



Packungsbeilage Nr. 7747 / 2019

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln

(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Fungizid
Formulierung:	EC Emulsionskonzentrat
Wirkstoffgehalt:	37.6 % Fenpropidin (375 g/l); 12.5 % Tebuconazole (125 g/l); 12.5 % Propiconazole (125 g/l)
IUPAC-Name:	(RS)-1-[3-(4-tert-butylphenyl)-2-methylpropyl]piperidine; (RS)-1-p-chlorophenyl-4,4-dimethyl-3-(1H-1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol; (±)-1-[2-(2,4-dichlorophenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-ylmethyl]-

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Gladio

Eidg. Zulassungsnummer: D-5295	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 024244-00	Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta Agro GmbH, Deutschland

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Feldbau			
Gerste	Echter Mehltau des Getreides, Netzfleckenkrankheit der Gerste, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Zwergrost der Gerste Teilwirkung: Sprenkelnekrosen (PLS+RCC)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Stadium 31-51 (BBCH).	1, 2, 3
Roggen	Braunrost, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Stadium 37-61 (BBCH).	1, 2, 3
Triticale	Braunrost, Echter Mehltau des Getreides, Gelbrost, Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Ährenfusariosen	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Stadium 55-69 (BBCH).	1, 2, 3
Weizen	Braunrost, Echter Mehltau des Getreides, Gelbrost, Septoria-Blattdürre (S. tritici oder S. nodorum), Septoria-Spelzenbräune (S. nodorum)	Aufwandmenge: 1 l/ha Anwendung: Stadium 31-61 (BBCH).	1, 2, 3

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.
- 3 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 50 m zu Oberflächengewässern einhalten. Zum Schutz vor den Folgen einer Abschwemmung eine mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsene Pufferzone von mindestens 6 m einhalten. Reduktion der Distanz aufgrund von Drift und Ausnahmen gemäss den Weisungen des BLW.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 2 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen.
Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.
Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:**PSM-Sätze**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.